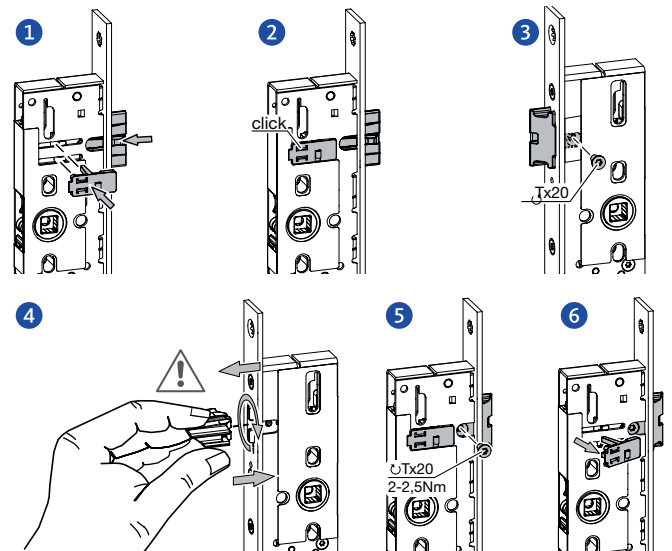
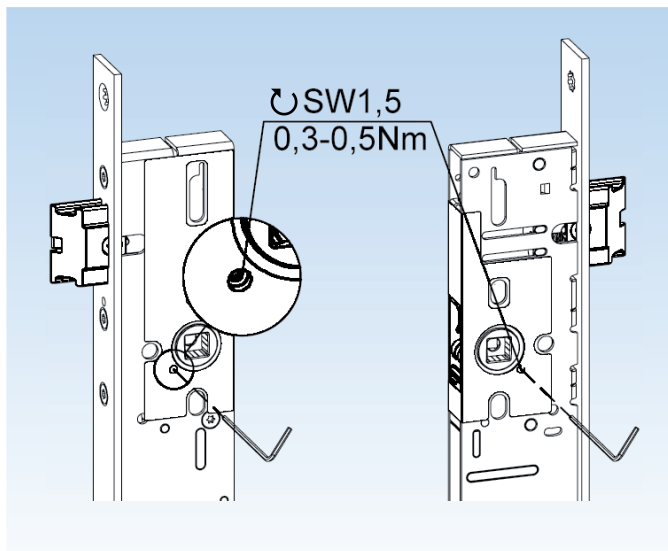




- 1 Fallenriegel einziehen bis der Auslösehebel hinter dem Stulp einrastet (Fallenposition) und Fallenriegelhalter in die Führungen des Fallenriegels stecken und andrücken
- 2 Fallenriegelhalter muss hörbar in den Führungen einrasten
- 3 Durch die Öffnung in der Decke die Senkschraube herausdrehen. Hierzu das Siegel Etikett an der Markierung durchstoßen
- 4 Den Auslösehebel niederdrücken und festhalten, den Fallenkopf aus dem Stulp herausziehen, axial um 180° wenden und wieder einschieben bis der Auslösehebel hinter dem Stulp einrastet
- 5 Unter leichtem Druck auf die Falle die Senkschraube wieder eindrehen und fest anziehen (Anzugsmoment 2 bis 2,5 Nm)
- 6 Fallenriegelhalter entfernen und Fallenriegel mittels Drücker / Wechsel sowie manuellem Auslösen des Auslösehebels auf einwandfreie Funktion prüfen

Umlegbare Panikfunktion

Zur Umstellung müssen folgende Schritte eingehalten werden:

Die Schlösser mit Panikfunktion B und C sind mit einer umlegbaren Panikfunktion ausgestattet. Hierdurch besteht die Möglichkeit die Fluchrichtung des Schlosses zu ändern. Dies kann ua. nach dem Umlegen des Fallenriegels notwendig sein.

Zum Umlegen der Panikfunktion zunächst den Fallenriegel durch Betätigen des Auslösehebels in Riegelposition bringen. Anschließend das Siegel Etikett an der markierten Stelle mit einem Unbusschlüssel SW 1,5 durchstoßen und Panikstift bis zum Anschlag drehen. Abschließend Panikfunktion des Schlosses auf einwandfreie Funktion prüfen.

Zum erneuten Umlegen muss die Prozedur von der anderen Schlossseite her durchgeführt werden.



WARNUNG

Beim Umstellen der Fluchrichtung von Türbandgegenseite (auswärts öffnend) auf Türbandseite (einwärts öffnend) entfällt die Zulassung gemäß EN 1125!